



St.Gallen, 11. Juli 2017

ig tanz ost – Jahresbericht 2016

Verein – Geschäftsstelle

Seit März 2016 hat die Geschäftsstelle der ig tanz ost mit Eleonora Farinello eine neue Mitarbeiterin. Mit einem Pensum von zunächst 20% gestartet, ist Eleonora Farinello seit August 2016 mit 40% eine grosse Hilfe im ig tanz ost Büro. Sie unterstützt unsere Geschäftsleitung in allen administrativen Belangen der ig tanz ost und hat im letzten Jahr die komplette Laien-Castsuche für GALA von Jerome Bel, das im Rahmen der TanzPlan Ost Tournee gezeigt wurde, übernommen.

Verein – Vorstand

An der Mitgliederversammlung 2015 vom 16. Juni 2016 wurde Jasmin Hauck neu in den Vorstand der ig tanz ost gewählt. Der Vorstand ist damit gemäss Statuten wieder vollzählig.

Projekte – TanzPlan Ost

Mit Simone Truong als künstlerische Leitung der Tournee 2016 gab es einige Neuerungen im Konzept, die erfolgreich umgesetzt werden konnten. So beispielsweise die Workshop-Woche aller beteiligten TPO-Künstlerinnen und Künstlern im Januar im Phönix Theater Steckborn. Die KünstlerInnen hatten in dieser Woche die Möglichkeit, sich kennenzulernen und auszutauschen, zum anderen aber auch das Vermittlungsprogramm „Extra“ zu erarbeiten.

Ausserdem gab es zum ersten Mal die Unterstützung von zwei Koproduktionen aus der Region mit einem Beitrag von jeweils 15'000 CHF. Dies waren „HOPE“ von Panorama Dance Theater und „Layer by Layer“ von Mir-Jam. Neben der finanziellen Förderung konnten beide Produktionen auch von dramaturgischer Beratung während des Probenprozesses sowie von kostenlosen Probemöglichkeiten unseres Koproduktionspartners, dem Phönix Theater in Steckborn, profitieren. Ebenfalls neu war die Vergabe des Förderpreises, der von der SSA (Société Suisse des Auteurs) mit 5'000 CHF und von der Firma Video-Artwork in St.Gallen mit 3'000 CHF ausgestattet wurde. Den Preis hat die Kompanie House of Pain erhalten und kann damit die professionelle Dokumentation einer neuen Produktion umsetzen.

TanzPlan Ost 2016 erreichte über die 7 Spielorte zusammen mit dem Extra-Programm rund 2000 Personen. Über den Zeitraum von gut vier Monaten haben neun Kompanien mit insgesamt 27 professionellen Tanzschaffenden und Laien zusammen gearbeitet und die Tournee in der Ostschweiz und im Fürstentum Liechtenstein umgesetzt.

Projekte – Das Tanzfest

Im Mai 2016 wurde wieder ausgiebig getanzt in St.Gallen: Vom 13. bis 15. Mai fand das Tanzfest mit einem vielseitigen Programm statt. Neben Tanzvorstellungen und Performances in/an verschiedenen Orten in St.Gallen konnten Klein und Gross bei Workshops oder Schnupperkursen auch selbst tänzerisch aktiv werden. So können wir abermals auf ein sehr erfolgreiches Fest mit rund 2'400 alten und neuen Tanzfans zurückblicken.

Projekte – Profitraining

Seit Januar 2016 wird das Profitraining neu von unserer Geschäftsstelle angeboten und entsprechend auch finanziert. Ziel ist es, dass das Profitraining regelmässig und unabhängig von einer Mindestteilnehmerzahl sowie für die Tänzerinnen und Tänzer in der Region kostengünstiger stattfinden kann. Das dadurch entstehende Defizit wird nun von der ig tanz ost gedeckt. Diese neue Struktur hat sich bewährt und es zeigt

ig tanz ost, Geltenwilenstrasse 21, CH-9000 St. Gallen

sich eine Konstanz bei den Teilnehmerzahlen. Insgesamt fanden 45 Einheiten statt, darunter auch Trainings von TPO-Tanzschaffenden. Im Schnitt wurden die Trainings von rund 4 Tänzerinnen und Tänzern genutzt. Es konnten Einnahmen von 2'930 CHF generiert werden. Bei Totalausgaben von 5'850 CHF betrug das Defizit für die ig tanz ost 2'920 CHF

Projekte – Workshops

Leider nicht erfolgreich durchgeführt werden konnten die zwei angebotenen Workshops von Marco Santi mit „Gyrokinesis & zeitgenössischer Tanz“ sowie von Angela Stöcklin mit „Improvisation & Instant Composition“. Hier kam nicht die gewünschte Mindest-Anzahl von Teilnehmenden zustande, die Workshops mussten abgesagt werden.

Projekte – tanz unplugged

Auch im 2016 hat die ig tanz ost das „Tanz unplugged“ in Winterthur unterstützt. Tanz unplugged ist eine Plattform zur Unterstützung neuer Tanz-Kreationen von tanzinwinterthur in Kooperation mit der ig tanz ost und netzwerk Tanz Vorarlberg. Mit minimaler Technik bietet sie Kompanien aus der Region Ostschweiz/Liechtenstein und aus dem Vorarlberg die Möglichkeit, bühnenreife Kurzstücke erstmalig einem Publikum zu zeigen, danach Rückmeldung vom Publikum und von einer Fachperson zu erhalten. Die ig tanz ost hat das Projekt mit 500 CHF und Beratung unterstützt.

Finanzen

Der Jahresabschluss 2016 weist folgendes vereinfachtes Jahresergebnis aus:

Total Ertrag: 489'300 CHF

Total Aufwand: 489'569 CHF

Finanzaufwand: 42 CHF

Damit ergibt sich für das Jahr 2016 ein Verlust von 311 CHF.



Kati Michalk
Co-Präsidium ig tanz ost



Miriam Haltiner
Geschäftsleitung ig tanz ost /
Projektleitung TanzPlan Ost